

Inhalt

Einleitung: Was Sie in diesem Buch erwartet	9
1. Beobachten als pädagogische Grundhaltung	13
1.1 Von der subjektiven Wahrnehmung zum Perspektivenwechsel	14
1.2 Einstellung gegenüber dem Kind	15
1.3 Beschreibung der kindlichen Handlungen	19
1.4 Erforschen der subjektiven Absichten der Kinder und erste Deutungen	20
1.5 Angebote machen und Impulse setzen	30
2. Beobachten und Dokumentieren als Elemente fachlichen Handelns	33
2.1 Beobachtung und Dokumentation in Qualitätshandbüchern und Bildungsplänen	34
2.2 Beobachten und Dokumentieren als Teil der Einrichtungskonzeption	37
2.3 Drei Säulen eines Beobachtungssystems	41
3. Beobachten und Dokumentieren in der praktischen Umsetzung	43
3.1 Beobachtung als pädagogisches Angebot?	45
3.2 Zeitliche und personelle Planung von Beobachtung	48
3.3 Wege zum Ziel: Zwei Praxisbeispiele	55
3.4 Die häufigsten Beobachtungs-„Fallen“ und wie man sie umgeht	59
4. Verfahren zur systematischen Beobachtung und Dokumentation von Entwicklungs- und Bildungsprozessen	69
4.1 Beobachtungsbasierte Bildungskonzepte	75
4.1.1 Das infans-Konzept der Frühpädagogik	75
4.1.2 Bildungs- und Lerngeschichten	80

4.1.3	Wahrnehmendes Beobachten	91
4.1.4	Early-Excellence-Ansatz	96
4.1.5	Die Leuvener Engagiertheitsskala	101
4.2	Beobachtung von Kompetenzen in mehreren Entwicklungs-/ Bildungsbereichen	107
4.2.1	Kuno Bellers Entwicklungstabelle 0–9	107
4.2.2	Der Baum der Erkenntnis	113
4.2.3	Die Entwicklungsschnecken	117
4.2.4	Mondey	120
4.2.5	KOMPIK	125
4.3	Sprachliche Kompetenzen und Sprachstandsfeststellung	129
4.3.1	liseb, sismik, seldak, salsa	129
4.3.1.1	liseb	130
4.3.1.2	sismik & seldak	134
4.3.1.3	salsa	139
4.3.2	BaSiK	143
4.4	perik – positive Entwicklung und Resilienz im Kindergartenalltag	149
4.5	Ermittlung von Gruppenstrukturen (Soziogramme)	152
4.6	Beobachtung zur Früherkennung von Entwicklungsrisiken	157
4.6.1	Grenzsteine der Entwicklung	157
4.6.2	Entwicklungsbeobachtung und -dokumentation 3–48 (EBD 3–48) und 48–72 (EBD 48–72)	160
4.6.3	Beobachtungsbogen zur Erfassung von Entwicklungsrückständen und Verhaltensauffälligkeiten bei Kindergartenkindern – BEK	164
5.	Dokumentationsformen	167
5.1	Dokumentation und Analyse spontaner Beobachtungen	169
5.2	Dokumentation und Analyse von ungeplanten Beobachtungen	170
5.3	Dokumentation und Analyse von Gesprächen mit Kindern	171
5.4	Dokumentation und Analyse von Fotografien und Filmaufnahmen	173
5.5	Portfolio-Dokumentation	176

6. Zum Abschluss: Was Sie auf jeden Fall beachten sollten, wenn Sie beobachten	183
6.1 Das Bild vom Kind	185
6.2 Perspektivenübernahme	186
6.3 Theoretische Grundannahmen zu Entwicklung und Entwicklungsverläufen	186
6.4 Beteiligung von Eltern und Kindern an der Dokumentation	187
6.5 Praktische Erfordernisse zur Arbeit mit den unterschiedlichen Verfahren	187
Literatur	189
Anhang	194